

Die deutschen und österreichischen Arten der Buprestiden-Gattung *Agrilus* (nach Abeille de Perrin's Tabelle)

besprochen von

Dr. L. von Heyden, Major a. D.

In der Revue d'Entomologie 1897, p. 2, giebt Abeille de Perrin eine sehr übersichtliche Tabelle der paläarktischen *Agrilus*, soweit sie ihm bekannt wurden. Da der Autor mein ganzes Sammlungsmaterial revidirt hat, aber in seiner Arbeit nicht specieller die Fundorte angiebt, so gebe ich nachstehend auf Grund meiner Sammlung eine Zusammenstellung der Arten aus Deutschland und Oesterreich-Ungarn.

1. *A. sexguttatus* Hbst. — Frankfurt, Darmstadt, Tirol, Salzburg.
2. *A. pannonicus* Pill. (*biguttatus* F.) — Grün. Soden im Taunus unter Eichenrinde, Speyer, Rumelien.
var. *coerulescens* Schilsky. — Frankft., Dalmatien.
var. *aenescens* Schilsky. — Frkft., Colmar im Elsaßs, Süd-Rufsland.
3. *A. subauratus* Gebl. — Frkft., Heidelberg auf Aspen.
4. *A. convexicollis* Redtb. — Banat (durch Dahl). 1 Ex. als *brevicornis* Dahl i. l. — 1 Ex. von Frankfurt a/M. (Dr. Böttger).
5. *A. coeruleus* Rossi. — Bingen am Rhein, Ebersdorf in Reufs, Hohenheim (auf *Lonicera nigra*, von Nördlinger erhalten), Einödbach im Allgäu, St. Moritz im Engadin auf *Lonicera*, von mir gef.
6. *A. fissifrons* Able. n. sp. — Karpathen. Habe ich nicht. Mit *coerul.* verwandt, aber bronzefarben. —
7. *A. laticornis* Illig. — Frkft., Soden, Mainz, Erlangen, Dalmatien. Auf Eichen.
8. *A. angustulus* Illig. — Frkft., Ems, Dalmatien, Evreux, Toulouse, Tanger, Baku, Chabarofka am Amur.

Abeille zieht hierher als ♀ mit etwas stärkerer Sculptur den *rugicollis* Ratzbg. und als Monstrosität den *scaberrimus* Ratzbg., von dem nur ein Exempl. bekannt ist, mit mehr rautenförmigem als parallelem Prosternum, und daher an den Rändern mehr aufgeworfen und stärker gefurcht. Nach Abeille kommen gerade bei *angustulus* diese beiden Formen vor.

9. *A. elongatus* Hbst. — Frkft., Erlangen, Oesterreich, Ungarn, Dalmatien, Mittelfrankreich: Epernay, Süd-Finland: Yläne.
10. *A. asperrimus* Muls. (*Reyi* Bauduer). Besitzt Abeille aus Paris, Ungarn, Türkei. Ich besitze 3 Stücke: Lombardei, Nassau (Dr. Buddeberg) und Rother Graben bei Station Mainkur zwischen Frkft. und Hanau. Hierher der von Prof. Dr. Boettger gefundene *angustulus*, von nur 3 mill. Länge, über den ich ausführlicher berichtete in meinem Hauptverzeichniß der Käfer von Nassau und Frkft., p. 127 (73), des Jahres 1877. Olivenfarben mit convexer Stirn. —
11. *A. obscuricollis* Ksw. — Ich besitze nur ein Ex. aus Paris. v. Kiesenwetter führt Deutschland und Steyermark an.
12. *A. sinuatus* Oliv. — Bingen und Geisenheim im Rheingau; zerstört die jungen Birnbaumzweige. Heidelberg, Erlangen, Dalmatien.
13. *A. pratensis* Ratzbg. — Frkft., Mombach bei Mainz, Erlangen, Banat, Siofok am Plattensee in Ungarn. Lebt auf *Populus tremula*. —
14. *A. integerrimus* Ratzbg. — Ems, Nürnberg, Ostpreußen, Oesterreich, Pyrenäen.
15. *A. auricollis* Ksw. 2 Ex. aus Tirol und Dalmatien.
16. *A. lineola* Ksw. aus den österreichischen Gebieten; fehlt mir.
17. *A. pseudocyaneus* Ksw. ebenso.
18. *A. betuleti* Ratzbg. — Ich besitze nur 2 Ex. Frkft. (Prof. Dr. Boettger) und Chabarofka am Amur.
19. *A. viridis* L. — Frkft. in Buchenholz, Oesterreich, Ungarn, Tirol, Rosenberg in Ostpreußen, Pontarlier in Frankreich. Einfarbig grün.
 - var. *linearis* Panz. Mit kupfrigem Halsschild. — Soden im Taunus, Mombach, Ahrthal in der Rheinprovinz, Oesterreich, Pontarlier und Fontainebleau in Frankreich.
 - var. *nocivus* Ratzbg. — Blaugrün. Bieberer Höhe bei Offenbach, Heidelberg, Dalmatien, Fontainebleau. Lebt auf *Populus tremula*.
 - var. *fagi* Ratzbg. — Broncefärbig. Frkft. in Buchenholz. Jülich, Nürnberg, Aschersleben.
 (var. *ater* F. besitze ich nur 1 Ex. aus Caucasus, kommt aber auch in Deutschland vor.)
20. *A. epistomalis* Able. Nach einem Ex. aus Mähren beschrieben. Von den Verwandten durch halbkreisförmig ausgeschnittenes Epistom verschieden, Vorderrand der Vorderbrust nicht ausgeschnitten. Blaugrün.

21. *A. chrysoderes* Able. Mit vielen Varietäten. Von Frankreich bis Turkestan verbreitet. Seither mit kleineren *viridis* verwechselt, aber schon durch das breit ausgeschnittene Epistom verschieden. Die Stammart besitze ich aus Süd-Rufsland. — var. *rubicola* Able. wird sich wohl auch in Deutschland finden, denn sie ist aus verschiedenen Theilen Frankreichs bekannt. Das Halssch. ist an den Seiten gerundet-erweitert.
- var. *obtusus* Able. Halssch. mit fast geraden Seiten. Im Taunusgebirge auf Himbeeren (*Rubus*) und aus Wiener Gegend durch Sartorius erhalten. Halssch. mit Goldreflex, Decken bronzefarben. In den Sammlungen wohl mit *aurichalceus* verwechselt, der aber spitze etwas divergirende Hinterwinkel des Halssch. hat.
22. *A. aurichalceus* Redtb. — Ich habe nur ein Stück aus dem Wallis. Sonst in Oesterreich und Frankreich, aber meist verkannt.
23. *A. hastulifer* Ratzb. — Ich besitze nur ein Ex. im Rothen Graben von Eichen geklopft bei Station Mainkur. In meinem Hauptverzeichnifs als die folgende Art erwähnt.
24. *A. graminis* Lap. besitze ich nur ein Ex. aus Hyères.
25. *A. sexualis* Able. — Hierher 4 Ex. im Frankfurter Wald, 2 Pärchen auf *Clinopodium* bei der unteren Saustiege von meinem verstorbenen Vater gesammelt. Abeille beschrieb ein ♂ aus Russisch-Armenien und 3 ♀ aus Böhmen. Aus der Gruppe des *derasofasciatus*, aber letztes Bauchsegment mit sehr tiefen und langen Längsfurchen; erstes Bauchsegment mit zwei Höckern.
26. *A. derasofasciatus* Lac. — Ich besitze 3 Ex. aus Croatien und Süd-Frankreich. Die Art wurde bei Nassau von Dr. Buddeberg auf Weinlaub gesammelt.
27. *A. litura* Ksw. Ich besitze 4 Stück aus Baden bei Wien und Steiermark. Sichere Stücke aus Frankfurts weiterer Umgebung kenne ich nicht. v. Kiesenwetter kannte auch nur Steyer'sche Exemplare.
28. *A. cinctus* Ol. — Auf *Spartium scoparium*. Frkft., Ems, Herrstein im Nahegebiet.
29. *A. croaticus* Able. Aus Croatien beschrieben, besitze ich in 4 Ex. von Dalmatien, Ungarn und Marburg in Steyermark. Aus der *cinctus*-Gruppe, aber kleiner, Kopf mit ganzer Furche, mit gelblicher Pruinosität der Decken.

30. *A. panchlorus* Abeille. Von Triest und dem Garda-See beschrieben, besitze ich nicht. Nur $4\frac{1}{2}$ mill.; einfarbig grün, Pubescenz gelblich, ganze Halsschildfurche, Stirn breit und gewölbt.
31. *A. grandiceps* Ksw. ist aus dem Banat beschrieben.
32. *A. olivicolor* Ksw. — Frkft. aus Carpinus-Holz, Nassau, Baden, Erlangen, Ungarn.
33. *A. albogularis* Lap. besitze ich von Mödling bei Wien, Ungarn, Schakuh in Persien und Alexandergebirg in Turkestan.
34. *A. roscidus* Ksw. besitze ich aus Illyrien, Creta, Türkei, Griechenland, Baku am Caspi, Sicilien, Südfrankreich und Guarda in Portugal.
35. *A. hyperici* Creutz. Auf *Hypericum* bei Ems, Oesterreich, Dalmatien.
36. *A. convexifrons* Ksw. nach einem einzelnen aus Oesterreich stammenden Ex. in Laferté's Sammlung beschrieben, kennt auch Abeille nicht.

Im Gebiet von Nassau — Frankfurt kommen 20 Arten vor; in meinen Verzeichnissen gab ich 21 an.

Die Staphyliniden-Gattung *Zonoptilus* Motsch. neu für West-Europa.

Herr Dr. med. Friedrich Cuntz in Wiesbaden fing bei der Eisenbahn-Station Curve Anfang April 1897 im Flug zwei Exemplare eines Staphyliniden, den er für *Zonoptilus piceus* Solsky hielt. Da das Vorkommen dieser östlichen Gattung in westlicher Richtung nur bis in die Gegend von Wien seither bekannt war, so zweifelte ich etwas an der richtigen Bestimmung. Dieselbe erwies sich aber als sicher, nachdem auch Edm. Reitter, der die Gattung in Wien. Ent. Z. 1894 bearbeitet hatte, ein Exemplar, das nun in meinem Besitze ist, verglichen hatte. Es ist ein ♀ mit dunkler gefärbten Decken wie beim ♂, auch soll nach Reitter's brieflicher Mittheilung der Thorax bei ♂♀ verschieden gebildet sein. Das mir vorliegende Ex. hat sehr schwache Mittelfurche und Basalgrübchen, die Decken sind breiter als der Thorax.

Immerhin ist es möglich, dafs der interessante Käfer aus dem Osten durch den Handelsverkehr nach der Eisenbahn-Station Curve verschleppt wurde. Erneute Sammelresultate blieben erfolglos, da an derselben Stelle nur der verwandte *Coprophilus striatulus* erbeutet wurde.

Dr. L. von Heyden.



Heyden, Lucas von. 1897. "Die deutschen und österreichischen Arten der Buprestiden-Gattung *Agrilus* (nach Abeille de Perrin's Tabelle)." *Deutsche entomologische Zeitschrift* 1897(1), 193–196.

<https://doi.org/10.1002/mmnd.48018970135>.

View This Item Online: <https://www.biodiversitylibrary.org/item/103831>

DOI: <https://doi.org/10.1002/mmnd.48018970135>

Permalink: <https://www.biodiversitylibrary.org/partpdf/235694>

Holding Institution

Harvard University, Museum of Comparative Zoology, Ernst Mayr Library

Sponsored by

Harvard University, Museum of Comparative Zoology, Ernst Mayr Library

Copyright & Reuse

Copyright Status: Public domain. The BHL considers that this work is no longer under copyright protection.

This document was created from content at the **Biodiversity Heritage Library**, the world's largest open access digital library for biodiversity literature and archives. Visit BHL at <https://www.biodiversitylibrary.org>.